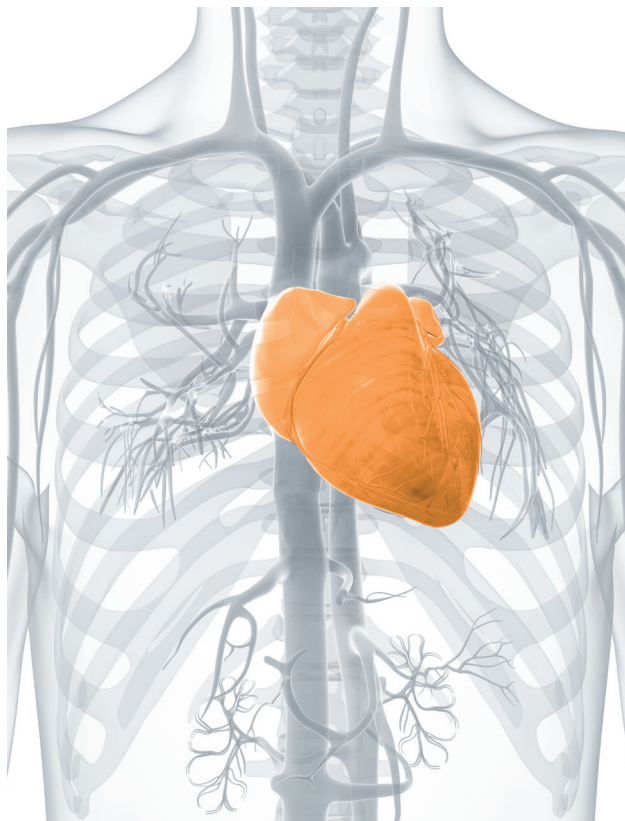


COMPUTERTOMOGRAPHIE DES HERZENS

DIE RADIOLOGIE – Vertrauen Sie auch bei der Herzdiagnostik auf unseren Vorsprung an Erfahrung und Kompetenz, den wir jeden Tag für Ihre Gesundheit einsetzen.



ERFAHRUNG UND KOMPETENZ IN DER CARDIODIAGNOSTIK

CARDIODIAGNOSTIK



DIE RADIOLOGIE

INDIVIDUELLE DIAGNOSTIK

DIE RADIOLOGIE

gemeinsam mit den Partnerpraxen des **radiologicum münchen**
an 14 Standorten in München und Umgebung

T +49 . 89 . 550 596 0

E info@die-radiologie.de

DIE COMPUTERTOMOGRAPHIE DES HERZENS FÜHREN WIR AN FOLGENDEN STANDORTEN DURCH:

Prinzregentenplatz

Prinzregentenplatz 13 | 81675 München

München Zentrum

Sonnenstraße 17 | 80331 München

Starnberg

Berger Straße 8 | 82319 Starnberg

Ausführliche Informationen erhalten Sie unter:

www.die-radiologie.de | www.radiologicum-muenchen.de



COMPUTERTOMO- GRAPHIE DES HERZENS

INNOVATIV UND OHNE
EINGRIFF

MEHR KLARHEIT
FÜR IHRE
GESUNDHEIT

WWW.DIE-RADIOLOGIE.DE

INNOVATIVE CARDIODIAGNOSTIK



15 MINUTEN
GESAMTDAUER DER
UNTERSUCHUNG



PRÄZISE ERGEBNISSE
FÜR IHRE
GESUNDHEIT

Herzgesundheit

Ein Infarkt kommt meist ohne Vorwarnung. Allein in Deutschland erleiden jährlich 280.000 Menschen einen Herzinfarkt, mehr als ein Drittel der Betroffenen stirbt an den Folgen. Durch die Untersuchung im modernen 64-Zeilen-Cardio-CT lassen sich gefährliche Verkalkungen (Koronarkalkscreening) oder Verengungen (Koronarangiographie) der Herzkranzgefäße in wenigen Minuten nachweisen und präzise darstellen. Eine aufwändige Herzkatheteruntersuchung mit Punktion der Leiste ist somit in vielen Fällen nicht mehr notwendig.

Als Risikofaktoren gelten:

- Rauchen
- erhöhter Blutdruck (arterielle Hypertonie)
- erhöhter Blutzucker (Diabetes mellitus)
- erhöhte Cholesterinwerte
- familiäre Vorbelastung

Bei untypischen Beschwerden oder mittlerem Risiko für das Vorliegen einer KHK kann eine relevante Einengung der Herzkranzgefäße mit der CT-Koronarangiographie sicher nachgewiesen oder ausgeschlossen werden – ohne Punktion der Leiste und ohne Einbringen eines Katheters. Auch bei Personen mit entsprechenden Risikofaktoren kann eine Messung des Koronarkalks das individuelle Risiko für eine koronare Herzkrankheit (KHK) bestimmen (Agatston Score).

DURCHFÜHRUNG DER UNTERSUCHUNG OHNE AUFWÄNDIGEN EINGRIFF



SEHR HOHE
BILDQUALITÄT



SCHMERZFREIE
UNTERSUCHUNG

CT

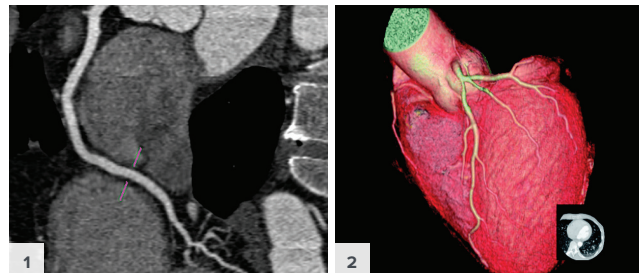
TECHNIK
COMPUTER-
TOMOGRAPHIE

Wie wird die Untersuchung durchgeführt?

Im ersten Schritt führen wir ein so genanntes Calcium-Scoring durch. Diese Methode zeigt in ca. 15 Sekunden an, ob Verkalkungen der Herzkranzgefäße vorliegen. Dabei ist die verabreichte Strahlendosis sehr niedrig, eine Kontrastmittelinjektion ist nicht notwendig. Anschließend können wir Ihr individuelles Herzinfarktrisiko berechnen.

Abhängig von der Fragestellung erfolgt im Anschluss eine Computertomographie der Herzkranzgefäße. Diese CT-Koronarangiographie macht Gefäßverengungen, so genannte Stenosen, Verkalkungen und Weichteilplaques direkt sichtbar. Dafür verabreichen wir Ihnen ein gut verträgliches jodhaltiges Kontrastmittel. Es ermöglicht die präzise dreidimensionale Darstellung des Herzens und der Herzkranzgefäße.

Die gesamte Untersuchung findet im Liegen statt und dauert etwa 5–10 Minuten.



VORTEILE, VORBEREITUNG UND KOSTEN DER CARDIO-CT



KEIN EINGRIFF
NÖTIG



AMBULANTE
UNTERSUCHUNG
OHNE STATIONÄREN
AUFENTHALT



WIRD ÜBERNOMMEN
VON DEN PRIVATEN
KRANKENKASSEN

Die Vorteile der 64-Zeilen-Cardio-CT

- Schnelle, sichere und bequeme Abklärung ohne stationären Aufenthalt
- Untersuchung ohne arterielle Punktion, Katheter und Druckverband

Welche Vorbereitung ist notwendig?

Vor einer geplanten Kontrastmittelgabe benötigen wir die Laborwerte zur Nieren- und Schilddrüsenfunktion (Kreatinin und TSH). Damit Ihr Herz ruhig und gleichmäßig schlägt, sollten Sie vor der Untersuchung keinen Kaffee oder Tee trinken.

Wer trägt die Kosten der Untersuchung?

Private Krankenversicherungen erstatten die Kosten der Untersuchung meist in voller Höhe. Die gesetzlichen Krankenkassen tragen die Kosten derzeit nur auf Anfrage in begründeten Einzelfällen.

Gerne beraten unsere Ärztinnen und Ärzte Sie individuell zu dieser innovativen Technik. Sprechen Sie uns an.

- 1 Rekonstruktion der rechten Herzkranzarterie (Niedrigdosis-CT-Koronarangiographie; 0,5mSv)
- 2 3D-Rekonstruktion des Herzens